

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wesen Ziel und Richtung, lenkte seinen Sinn auf das Große, auf die opferfreudige Betätigung fürs Gemeinwohl. Freilich, die gewaltigen Kämpfe, die ihren Sohn auf der politischen Arena erwarteten, schlugen ihr

aber sie konnte sich auch herzlich über meine Erfolge freuen.“

Noch war es der wackeren Frau vergönnt, eine Reihe von Erfolgen ihres Sohnes zu schauen und seine künftige Größe hat sie



Frau Juliana Lueger.

auf die Nerven. „Als ich in das politische Leben eintrat und Gemeinderat wurde“, schreibt Dr. Lueger, „tat es meiner Mutter stets in der Seele wehe, wenn man mich angriff. Und sie rempelten mich oft an. Sie weinte, wenn ich mit Wunden bedeckt aus den politischen Schlachten heimkehrte,

sicher geahnt. Aber als Dr. Lueger, der Erwählte des Volkes, als Bürgermeister in das Wiener Rathaus einzog, weinte seine Mutter nicht mehr unter den Lebenden. Am 6. Dezember 1888 hörte dies treue Mutterherz zu schlagen auf. Ihre Leichenfeier in der Karlskirche war großartig. Un-